

Tagung

Systematische Implementierung von Veränderungen in Unternehmen

Produkte – Prozesse – Systeme – Mitarbeiter

Freitag, 20. März 2015, in Düsseldorf,
Lindner Airport Hotel

09.15 Uhr

Begrüßungskaffee und Eröffnung

Dr. Dietmar Stemann und Gebhard Mayer,
mts Consulting Partner

09.30 Uhr

Six Sigma – Mindset vor Toolset

Six Sigma ist eine der erfolgreichsten Managementmethoden zur Optimierung und Verbesserung von Prozessen jeglicher Art. Durch den großen Methodenkasten, die stringente und strukturierte Vorgehensweise des DMAIC und DMADV Zyklus, sowie durch die konsequente Ausrichtung auf den Kunden und das Geschäftsergebnis, lassen sich komplexe Aufgaben lösen und Probleme zielgerichtet und nachhaltig abstellen.

Damit Six Sigma das Unternehmen umfassend durchdringen und nachhaltig zur Verbesserung der Unternehmenskultur beitragen kann, ist neben der Qualität der Six Sigma Aktivitäten auch das Six Sigma Mindset und somit die Akzeptanz von Six Sigma bei den Mitarbeitern entscheidend.

Wir von DB Schenker haben uns daher zum Ziel gesetzt unsere Mitarbeiter nicht nur in der Six Sigma Methodik zu schulen, sondern diese für Six Sigma zu begeistern, so dass das Six Sigma Mindset Teil des täglichen Arbeitsalltages wird. Man muss nicht unbedingt ein Six Sigma Projekt durchführen um Werkzeuge aus dem Six Sigma Werkzeugkasten zu nutzen und man muss auch nicht in jedem Projekt alle Six Sigma Werkzeuge verwenden. Die Kunst einer effektiven und

effizienten Projektarbeit besteht darin, je nach Fragestellung das geeignete Werkzeug zur Beantwortung der wichtigen Projektfragen auszusuchen und anzuwenden. Six Sigma – Mindset vor Toolset

*Referent: Dr. Christian Gies,
Effizienzmanagement DB Schenker*

10.30 Uhr

Kaffeepause

11.00 Uhr

Move to Improve – Prozessverbesserung im Alltag der Lebensmittelindustrie

„Lean Six Sigma, das geht vielleicht im Bereich Automotive, aber bei uns doch nicht! Wir sind von schwankenden natürlichen Rohstoffen abhängig und brauchen einfach erfahrene Mitarbeiter. Und nennenswerte Einsparpotentiale gibt es sowieso nur noch durch Automation.“

Diese oder ähnliche Aussagen kann man nicht nur im Lebensmittelbereich manchmal zu hören bekommen.

Aber wie kann Prozessverbesserung im Allgemeinen aber vor allem im Speziellen des Produktionsalltags konkret aussehen?

Von der Identifizierung von Potentialen bis hin zur nachhaltigen Umsetzung von Verbesserungen.

*Referent: Tobias Stein
Intersnack Knabber-Gebäck GmbH & Co. KG*

12.00 Uhr

Mittagspause

13.00 Uhr

Wer viel misst, misst Mist...

In den letzten Jahren hat sich die Industrie dahingehend entwickelt, dass sich Hersteller über eine lückenlose Dokumentation ihrer Prozesse gegen Regressansprüche abzusichern versuchen. Die Weiterentwicklung der Produktions-IT bietet hierzu einen immensen Spielraum. In Extremfällen werden nahezu alle anfallenden Produktionsdaten dokumentiert.

Im Gegensatz zur klassischen Prozessentwicklung findet aber meist keine systematische Vorbereitung der Datenerfassung, -ablage und deren Weiterverwendung statt. Das vorhandene Informationspotenzial wird deshalb meist nur zu einem geringen Prozentsatz genutzt. Durch die geringe Planung kommt es häufig vor, dass zwar Daten gesammelt wurden, die vorliegenden Strukturen eine effiziente Auswertung/Nutzung stark erschweren, wenn nicht sogar nahezu unmöglich machen.

Strukturierte methodische Prozessentwicklung gepaart mit Know-How intelligenter Datenver- und -aufarbeitung im frühen Planungsstadium eröffnen Herstellern und Dienstleistern oft ungeahnte Möglichkeiten. Neben dem operativen Berichtswesen können die Informationen zur Fehlersuche, Prozessoptimierung und im besten Fall, zur automatischen Prozessregelung verwendet werden. Ein Motto hierzu könnte lauten: „Überlege und formuliere die Fragen an den Prozess und lerne zielgerichtet aus den dokumentierten Daten“. Genau dies zeigt der Beitrag mit Praxisbeispielen.

Am Ende zählt Qualität vor Quantität! Der „Mis(s)thaufen“ wird kleiner und kann sich in eine Goldgrube verwandeln.

*Referenten: Christian Döhm, Sycon GmbH
Andreas Riess, MTS ConsultingPartner*

14.15 Uhr

Kaffeepause und Netzwerken

14.45 Uhr

Kompetenz – Potenzial – Persönlichkeit – Drei psychologische Kernbegriffe und ihre Bedeutung für das Veränderungsmanagement

Was versteht man unter einer Kompetenz? In welchem Verhältnis stehen Leistung und Potenzial zueinander? Wie dauerhaft ist die Persönlichkeit eines Menschen? Doch die Antworten auf diese – durchaus relevanten – Fragen machen nur Sinn, wenn „Kompetenz – Potenzial – Persönlichkeit“ auch mit geeigneten Methoden erfasst und beschrieben werden können. Im Mittelpunkt stehen daher die psychologischen Verfahren, mit denen die individuellen Voraussetzungen für Veränderungsprozesse erhoben und bewertet werden können.

*Referent: Prof. Dr. Klaus P. Stulle
Hochschule Fresenius und Geschäftsführer
„Stulle & Thiel“*

15.45 Uhr

Zusammenfassung und Diskussion

16.00 Uhr

offizielles Ende der Tagung

Die Referenten und Moderatoren auf einen Blick

Herr Dr. Christian Gies
DB Mobility Logistics AG

Herr Tobias Stein
Intersnack Knabber-Gebäck GmbH & Co. KG

Herr Prof. Dr. Klaus Stulle
Thiel und Stulle

Herr Christian Döhm
Sycon GmbH

Herr Andreas Riess
mts ConsultingPartner

Informationen zur Anmeldung

Ort

Lindner Airport Hotel
Unterrather Straße 8
40468 Düsseldorf
Telefon 02 11/951 60

Bei Stornierung nach dem 20. Februar 2015 ist die Anmeldegebühr für die Tagung in voller Höhe zu entrichten.

Anmeldeschluss ist der 13. Februar 2015!

Unkostenbeitrag

430,- Euro zzgl. MwSt. pro Person inklusive Handout und Verpflegung. Zimmer können unter dem Stichwort „MTS“ im Lindner Airport Hotel gebucht werden.

Haben Sie noch Fragen?

Ihre Ansprechpartnerin ist
Frau Petra Fremerey

Mobil 01 76/22 84 93 68
Mail fremerey@mts-ConsultingPartner.com

mts Consulting Partner
Elisabethstraße 1

D-59457 Werl
www.mts-consultingpartner.com

Anmeldung

Ihre verbindliche Anmeldung können Sie bequem per Mail senden an:

fremerey@mts-ConsultingPartner.com

– Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl –

Storno

Bis zum 20. Februar 2015 können Sie Ihre Anmeldung unter Einbehaltung einer Stornogebühr von 50,- Euro zzgl. MwSt. (Verwaltungsaufwand) stornieren.

Wir freuen uns, Sie am 20. März in Düsseldorf bei unserer Tagung zum Thema „Systematische Implementierung von Veränderungen in Unternehmen“ begrüßen zu dürfen und erwarten einen spannenden Informationsaustausch und interessante Begegnungen.
